Gebrauchs- und Pflegehinweise für Massivholzoberflächen

Herzlichen Glückwunsch zu deinem neuen Massivholztisch!

Du hast dich für ein hochwertiges Möbelstück entschieden, das dir über viele Jahre Freude bereiten wird. Massivholz ist ein Naturprodukt, das durch seine einzigartige Struktur und Beschaffenheit immer ein Stück Natur in dein Zuhause bringt. Damit du deinen Tisch bestmöglich nutzen und pflegen kannst, findest du hier einige nützliche Hinweise.

KOLT.STUDIO
Inhaber: Alexander Kollat
Urdorfstrasse 6
71131 Jettingen

Tel. +49 155 60642845
info@kolt.studio
kolt.studio

1. Natürliche Eigenschaften von Massivholz

Massivholz ist ein lebendiges Material, das auf unterschiedliche Weise auf Umwelteinflüsse reagiert. Jeder Massivholztisch ist ein Unikat, da Holz je nach Art, Herkunft und Verarbeitung natürliche Unterschiede in Farbe und Oberflächenstruktur aufweisen kann. Diese Unterschiede sind keine Mängel, sie tragen zum Charme und zur Individualität des Möbelstücks bei.

Da Holz ein Naturmaterial ist, kann es sich im Laufe der Zeit verändern. Es ist normal, dass sich der Farbton durch UV-Einstrahlung oder durch Nutzung verändert. Der Tisch kann nachdunkeln oder an Farbe gewinnen. Auch Risse, sogenannte „Schwindrisse“, können auftreten. Sie entstehen durch Veränderungen von Luftfeuchtigkeit und Temperatur und sind in der Regel harmlos.

Ein weiteres typisches Verhalten von Massivholz ist das sogenannte „Werfen“ oder „Verziehen“ der Platte. Das passiert, wenn das Holz ungleichmäßig Feuchtigkeit aufnimmt oder abgibt. Auch das ist eine natürliche Reaktion des Materials und keine Beanstandung. Solche Veränderungen wirken sich in der Regel nicht auf die Stabilität des Tisches aus.

2. Pflege des Massivholztisches

Damit dein Tisch lange schön und funktional bleibt, braucht er regelmäßige Pflege. Beachte dabei bitte Folgendes:

- **Staubwischen:** Staub entfernst du am besten mit einem weichen, trockenen Tuch. Bitte nichts Raues oder Scheuerndes verwenden, das könnte das Holz zerkratzen.
- **Feuchtigkeit:** Nie stark feuchte Tücher oder Reinigungsmittel verwenden, die den Tisch durchnässen. Feuchtigkeit kann ins Holz eindringen und langfristig Schäden verursachen. Ein leicht angefeuchtetes Tuch reicht. Achte darauf, dass keine Pfützen auf der Oberfläche stehen bleiben, und vermeide möglichst den Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten. Achte auch auf Kondenswasser (z. B. Brötchenkorb mit heißen Brötchen, Kochtöpfe, kalte Getränkeflaschen) und nutze immer Untersetzer.
- **Schutz vor Kratzern:** Verwende immer Untersetzer. Besonders heiße Töpfe oder scharfe Gegenstände können bleibende Spuren hinterlassen.
- **Möbelpflegemittel:** Zum Auffrischen und Schützen der Oberfläche kannst du gelegentlich spezielle Möbelöle verwenden. Sie pflegen die natürliche Oberfläche, ohne die Atmungsaktivität des Holzes zu beeinträchtigen. Beachte immer die Herstellerangaben und teste das Produkt zuerst an einer unauffälligen Stelle.
- **Rubio Monocoat® Oil Plus 2C Pure** ist widerstandsfähig, wasser- und hitzebeständig und ergibt eine pflegeleichte Oberfläche. Durch die besondere Technologie von Rubio Monocoat® verbindet sich das Öl mit den obersten Zellulosefasern des Holzes, die Färbung wird gleichmäßig, abriebfest und überlappungsfrei. Eine weitere Schicht ist nicht nötig. Das Rubio Farböl ist 100 % frei von VOC und Lösungsmitteln und schützt damit die Umwelt ebenso wie deine Gesundheit.

3. Extreme Bedingungen vermeiden

Massivholz reagiert empfindlich auf extreme Klimabedingungen. Zu hohe Luftfeuchtigkeit oder starke Trockenheit können zu Verformungen oder Rissen führen. Bitte beachte deshalb:

- **Raumklima:** Ideal sind konstant etwa 18-22 °C und eine relative Luftfeuchtigkeit von 45-60 %. In sehr trockenen Räumen kann das Holz spröde werden, zu hohe Feuchtigkeit lässt es quellen. Ein Luftbefeuchter oder -entfeuchter hilft, das Raumklima konstant zu halten.
- **Direkte Sonne vermeiden:** Direkte Sonneneinstrahlung kann das Holz austrocknen und zu ungleichmäßigen Farbveränderungen führen. Stell den Tisch nicht direkt in Fensterbereiche mit ständiger Sonne. Steht er doch in Fensternähe, dreh ihn gelegentlich, damit die Patina gleichmäßig wird.
- **Temperaturschwankungen vermeiden:** Stell den Tisch nicht direkt neben Heizkörper, Kamine oder Öfen. Starke Temperaturschwankungen können Risse und Verformungen verursachen.

4. Risse und Verformungen

Da Holz ein Naturprodukt ist, können mit der Zeit Risse und kleinere Verformungen auftreten. Das sind keine Mängel, sondern die natürliche Reaktion des Materials auf wechselnde Umgebungsbedingungen. Durch Aufnahme und Abgabe von Feuchtigkeit dehnt sich das Holz aus oder zieht sich zusammen, dabei können kleine Risse entstehen.

Verzieht sich dein Tisch oder entstehen Risse, ist das kein Grund für eine Beanstandung. Es zeigt, dass das Holz auf natürliche Weise „arbeitet“. Achte darauf, dass sich keine Feuchtigkeit in den Rissen sammelt, da das zu Verfärbungen und Schimmel führen kann.

5. Reparaturen und Nachbearbeitung

Kleinere Kratzer oder Schäden lassen sich oft durch Abschleifen und Nachbehandeln der Oberfläche beheben. Eine Nachbehandlung stabilisiert das Holz und bewahrt seine ursprüngliche Schönheit.

Fazit

Massivholz ist ein langlebiges und pflegeleichtes Material, das mit der richtigen Pflege viele Jahre schön und funktional bleibt. Wenn du die Hinweise oben beachtest und den Tisch vor extremen Bedingungen schützt, hast du lange Freude an deinem Unikat.

Bitte denk daran: Da es sich um ein Naturprodukt handelt, können Farbe und Oberflächenbeschaffenheit abweichen und sich mit der Zeit verändern. Risse, ein nachträgliches Werfen und Verformen der Platten sowie Verfärbungen durch unterschiedliche UV-Einwirkung sind kein Grund für eine Beanstandung, sondern Ausdruck der natürlichen Eigenschaften des Holzes.

Wir wünschen dir viel Freude mit deinem Massivholztisch!

Fragen zur Pflege? Schreib uns einfach an info@kolt.studio oder ruf an: +49 155 60642845.